



Malerei und Fotografie im Film

Intermediale Reflexionen über Bild und Narration

Prof. Dr. Martin Nies – WS 2016/17

Malerei & Fotografie im Film

Semesterprogramm

- Vincente Minelli, VINCENT VAN GOGH - EIN LEBEN IN LEIDENSCHAFT (USA 1956)
- Derek Jarman, CARAVAGGIO (GB 1986)
- Peter Greenaway, DER KONTRAKT DES ZEICHNERS (GB 1982)
- Julie Taymor, FRIDA (USA 2002)
- Ed Harris, POLLOCK (USA 2000)
- Michelangelo Antonioni, BLOW UP (GB 1966)
- Brian de Palma, BLOW OUT (USA 1981)
- Roger Spottiswoode: UNDER FIRE (1983)
- Oliver Stone: SALVADOR (1986)
- Steven Shainberg: FELL (2006)

Malerei & Fotografie im Film

Semesterprogramm

- Vincente Minelli, VINCENT VAN GOGH - EIN LEBEN IN LEIDENSCHAFT (USA 1956)
- Derek Jarman, CARAVAGGIO (GB 1986)
- Peter Greenaway, DER KONTRAKT DES ZEICHNERS (GB 1982)
- Julie Taymor, FRIDA (USA 2002)
- Ed Harris, POLLOCK (USA 2000)
- Michelangelo Antonioni, BLOW UP (GB 1966)
- Brian de Palma, BLOW OUT (USA 1981)
- Roger Spottiswoode: UNDER FIRE (1983)
- Oliver Stone: SALVADOR (1986)
- Steven Shainberg: FELL (2006)

1. Überlegen Sie, wie sich das Korpus in sinnvolle Paradigmen strukturieren lässt! Resümieren Sie die einzelnen Filme noch einmal. Berücksichtigen Sie dabei zunächst eher die filmspezifische Behandlung des Themas als die des referenzierten Mediums (Malerei/ Fotografie).
2. Hinsichtlich welcher Merkmale sind die Filme jeweils vergleichbar, welche Merkmale sind grundverschieden?
3. Lässt sich anhand der jeweiligen Erzähltypen und Auffassungen von Kunst ein kultureller Wandel erschließen?
4. Welche Themen/Geschichten werden eher über Malereidiskurse verhandelt, welche über Fotografiediskurse?
5. Welcher Erkenntnisgewinn lässt sich aus der vergleichenden Behandlung der Filme formulieren?

Paradigma Moderne (konventionelles Biopic als Lebensgeschichte):

- Vincente Minelli, VINCENT VAN GOGH - EIN LEBEN IN LEIDENSCHAFT (USA 1956)
- Ed Harris, POLLOCK (USA 2000)

Paradigma ‚Biografische Metafiktion‘ (film. Symbiose von ‚Leben‘ und ‚Werk‘):

- Derek Jarman, CARAVAGGIO (GB 1986)
- Julie Taymor, FRIDA (USA 2002)
- Steven Shainberg: FELL (2006)

Politisch-sozialkritisches Paradigma (über gesellschaftliche Missstände aufklären):

- Brian de Palma, BLOW OUT (USA 1981)
- Roger Spottiswoode: UNDER FIRE (1983)
- Oliver Stone: SALVADOR (1986)

Paradigma Postmoderne

(Zeichenkritik, Entreferentialisierung und Dekonstruktion von ‚Sinn‘):

- Michelangelo Antonioni, BLOW UP (GB 1966)
- Peter Greenaway, DER KONTRAKT DES ZEICHNERS (GB 1982)

Malerei & Fotografie im Film

Pollock

„Ursprung der Kunst aus dem Unbewussten“

Abstrakte Malerei

Action Painting

referentialisierte Kunst

entreferentialisierte Kunst

Symbolik

„Farbe ist Farbe, Leinwand ist Leinwand“

Bild

Gemälde

„steht für Etwas“

Farbe auf Leinwand

Suche nach Bedeutung

Ansehen

Erneuerung /
Radikalisierung

Abstrakte Kunst



z.T. noch gegenständlich

radikal abstrakt

intertextuelle Referenzen
(Künstler, z.B. Miró, Picasso,
Malerschulen, Symbole)

selbstreferentiell

Abstraktion nicht von nichts, sondern
von der Realität oder der Natur

Abstraktion von nichts

Malerei & Fotografie im Film

Pollock

„Ursprung der Kunst aus dem Unbewussten“

Abstrakte Malerei

Action Painting

referentialisierte

depersonalisierte Kunst

Symbolik

Bild

„steht für Etwas“

Suche nach Bede

Postmoderne Zeichenkritik als Thema, aber kein postmoderner Film, sondern ein konventionelles Biopic, das einen biografischen ‚roten Faden‘ nach dem Paradigma der Moderne konstruiert: Problem der Individualität, Zerrissenheit der Person

„Farbe, Leinwand ist Leinwand“

Leinwand

Erneuerung /
Radikalisierung

z.T. noch gegenständlich

radikal abstrakt

intertextuelle Referenzen
(Künstler, z.B. Miró, Picasso,
Malerschulen, Symbole)

selbstreferentiell

Abstraktion nicht von nichts, sondern
von der Realität oder der Natur

Abstraktion von nichts

Malerei & Fotografie im Film

Fazit

Malerei

1. Kunst-/Medienkonzept

Ästhetisch-psychologisches Paradigma
,Wesen' sichtbar machen
,Seelenlandschaften', Inneres veräußerlichen
Referenzobjekt immateriell
Geist / Seele

2. indiv. künstler./journalist. Prozesse

Selbstfindung
Emanzipation

Fotografie

Aufklärerisches Paradigma
,Wahrheit' sichtbar machen
Realitätsbezug
Referenzobjekt real / materiell
Äußere Erscheinung

Initiation
Erkenntnis
(Idealismus vs. Desillusion)

Malerei & Fotografie im Film

Themenvorschläge

- (Künstlerische) Individualität und Gesellschaft in Vincente Minellis VINCENT VAN GOGH - EIN LEBEN IN LEIDENSCHAFT (USA 1956) / Der Künstler als normabweichendes Individuum in ...
- Künstlerisch-ästhetischer Wandel im kulturellen Kontext in Vincente Minellis VINCENT VAN GOGH - EIN LEBEN IN LEIDENSCHAFT (USA 1956)
- Ekphrasis und Symbiose von Werk und Leben in Derek Jarmans CARAVAGGIO (GB 1986)
- Peter Greenaways DER KONTRAKT DES ZEICHNERS (GB 1982) als Intertext zu Michelangelo Antonionis BLOW UP (GB 1966)
- Männliche vs. weibliche Ordnung in DER KONTRAKT DES ZEICHNERS (GB 1982)
- Julie Taymors FRIDA (USA 2002): Zur Kohärenz von Kunst, Leben und Politik
- Zwischen ‚Bedeutung‘ und ‚Entreferentialisierung‘: Der Diskurs über abstrakten Malerei in Ed Harris‘ POLLOCK (USA 2000)
- Zeichendiskurs und mediale Selbstreflexion in Michelangelo Antonionis BLOW UP (GB 1966)
- Brian de Palmas BLOW OUT (USA 1981) als Intertext zu Michelangelo Antonionis BLOW UP (GB 1966) – Zum Verhältnis visueller und auditiver Medien im Kontext filmischer Selbstreflexion
- Roger Spottiswoodes UNDER FIRE (1983) und Oliver Stones SALVADOR (1986): Zur intertextuellen Relation von Konfliktstruktur, Konzeption der Fotografie und journalistischem Heroismus
- Kunst und Befreiung: Julie Taymors FRIDA (USA 2002) und Steven Shainbergs FELL (2006) als künstlerische Emanzipationsgeschichten